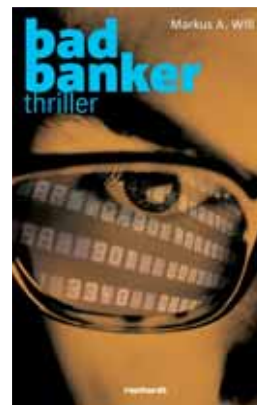


Die Finanzkrise als Thriller

Manchmal überholt die Realität die Fantasie. Beim Schreiben seines Erstlingswerks hatte sich Markus A. Will einen Banker ausgedacht, der mit fragwürdigen Zertifikaten im Wert von mehreren zehn Milliarden Dollar dealt. »Das kam mir eigentlich zu hoch vor«, erinnert sich der Autor. Wenig später platzte das Schneeballsystem des ehemaligen Finanz- und Börsenmaklers Bernie Madoff. Das Betrugsvolumen: geschätzte 65 Milliarden Dollar. Mitte September, pünktlich zum zweiten Jahrestag der Lehman-Pleite, dem Auslöser der größten Finanzkrise der Nachkriegszeit, stellt Will seinen Thriller »bad banker« vor. Der 47-Jährige weiß, worüber er schreibt: Aufgewachsen in Oberhausen, hat er als Wirtschaftsjournalist für die *Börsen-Zeitung* recherchiert, sich in St. Gallen in Betriebswirtschaftslehre habilitiert und in London als Kommunikationsdirektor für renommierte Finanzunternehmen gearbeitet. In der Schweiz betreibt er gemeinsam mit seiner Frau eine Unternehmensberatung für Kommunikationsmanagement. Die Finanzkrise als Thriller mit einer fiktiven, aber realitätsnahen Handlung spannend aufzubereiten habe ihn fasziniert, erzählt er. Und verrät auch den Grund, warum er sich in das Krimi-Genre vorgewagt hat: »Ich wollte immer mal ein belletristisches Werk schreiben, um einer breiteren Öffentlichkeit wirtschaftliche Zusammenhänge verständlich zu machen.« Klar, dass er die Finanzwelt aus seiner beruflichen Tätigkeit kennt. Doch ganz offen gesteht Will, dass er sich habe erklären lassen, »wie man einen guten Krimi handwerklich aufsetzt – wie man Seitenhandlungen konstruiert, die Handlung verzögert oder beschleunigt.« Will hat zwar den Verlauf der Bankenkrise als Zeitachse genommen, orientiert sich aber nicht an realen Figuren: »Ich habe Beobachtungen geschüttelt und neu kombiniert.« Ob ihm das gelungen ist? Das werden die Leser entscheiden, schmunzelt er – über fehlende Sachkenntnis kann sich aber gewiss niemand beschweren ...

Das Buch: Markus A. Will, *bad banker*. Verlag Reinhardt, Basel 2010. 736 Seiten, 19,80 €. www.markuswill.com



Finanzexperte mit Fantasie: Markus A. Wills Thriller »bad banker« überträgt die Ereignisse der realen Finanzkrise in eine Welt erdachter Figuren und spannender Handlungen.